



HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Ein Leben lang
neugierig



Willkommen an der Hochschule Osnabrück, der größten Fachhochschule Niedersachsens! An drei Standorten bieten wir rund 100 Studiengänge mit Praxisbezug, eine beeindruckende Lehr- und Forschungsstärke sowie individuelle Entfaltungsmöglichkeiten. Unsere Studierenden profitieren von der wissenschaftlichen und beruflichen Expertise der Lehrenden, unserer internationalen Vernetzung und einem modernen Hochschulmanagement. Zur Unterstützung suchen wir Menschen, die innovativ handeln und ein Leben lang neugierig bleiben wollen.

Im Institut für Musik Hochschule Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur der BesGr. W 2 zu besetzen:

PROFESSUR FÜR POP-BASS (INKL. FACHDIDAKTIK), 50 %

Kennziffer: IfM 716 P0624

Die Professur im Studiengang Musikerziehung B.A. ist für den Themenbereich Pop-Bass denominiert. Die künftige Stelleninhaberin oder der künftige Stelleninhaber soll aufbauend auf ihrem/seinem eigenen Werdegang Forschung, Lehre und Transfer in diesem Bereich vertreten und damit den bestehenden Fachschwerpunkt „Pop-Bass“ disziplinar füllen.

Unser Studienbereich Musik verfügt mit seiner Verzahnung von Theorie- und Praxisausbildung von Instrumental- und Vokalpädagoginnen und -pädagogen in allen stilistischen Bereichen über ein besonders bedarfsgerechtes Ausbildungskonzept. Daher wird großer Wert auf interdisziplinäre und -stilistische Offenheit gelegt.

Als Voraussetzungen für die Berufung auf eine Professur an der Hochschule Osnabrück gelten die Kriterien des NHG (<https://www.hs-osnabrueck.de/berufungen-und-recruitment/berufungsverfahren/formale-einstellungsvoraussetzungen/>). Diese sind zwingend zu erfüllen. Für die ausgeschriebene Professur sind die Kriterien nach § 25 (1) NHG sowie § 25 (2) NHG wie folgt spezifiziert:

- Erwartet wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich der Instrumentalpädagogik mit Bezug zur populären Musik oder einer vergleichbaren Disziplin mit Bezug zur populären Musik.
- Der Nachweis der besonderen Befähigung zu künstlerischer Arbeit ist zu erbringen.
- Zusätzliche künstlerische Leistungen im Bereich Musikproduktion und/oder Keyboard sind nachzuweisen.
- Pädagogisch-didaktische Eignung: Entsprechende Lehrerfahrungen – vorzugsweise mit Studierenden – sind nachzuweisen. Die Entwicklung unserer Studierenden, die Vermittlung von Wissen sowie die Begeisterung für die Besonderheiten des Fachs stehen im Fokus der zukünftigen Stelleninhaberin bzw. des zukünftigen Stelleninhabers.
- Im Rahmen des beruflichen Werdegangs muss eine mindestens dreijährige schulpraktische oder geeignete pädagogische Erfahrung oder eine den Aufgaben entsprechende Erfahrung in der empirischen Forschung nachgewiesen werden können.

Darüber hinaus sind die folgenden Qualifikationen wünschenswert:

- Erfahrung in inter-/transdisziplinärer Zusammenarbeit
- kooperativer Führungsstil gegenüber Studierenden und Mitarbeitenden
- Gender- und Diversitykompetenz
- interkulturelle Erfahrungen in einem internationalen Umfeld
- berufliche Praxis im Musikschulbereich, an Hochschulen oder im musikpädagogischen Arbeitsfeld mit Bezügen zu den Inhalten und Aufgaben der Professur
- Fähigkeit zur Übernahme englischsprachiger Lehre

Wir freuen uns auf eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit, die sich bei uns in Lehre und Forschung und der Selbstverwaltung fachübergreifend einbringt. Motivierte Studierende, spannende Projekte und engagierte Kolleginnen und Kollegen warten auf Sie!

Auch das dürfte Sie interessieren:

Die Hochschule Osnabrück tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Da wir den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen wollen, freuen wir uns besonders auf Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Außerdem möchten wir verstärkt Bewerberinnen und Bewerber mit Kompetenzen in den Themenfeldern Gender, Diversity und Familiengerechtigkeit gewinnen. Für weitere Auskünfte können Sie sich gern an das Büro der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten (Telefon: [0541 969-2955](tel:05419692955)) wenden. Die Einstellung erfolgt aufgrund der Teilzeitprofessur im Angestelltenverhältnis.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte in elektronischer Form – möglichst als ein PDF – unter Angabe der Kennziffer **bis zum 24.07.2024** an folgende Adresse:

Präsident der Hochschule Osnabrück
Postfach 19 40 | 49009 Osnabrück
berufungen@hs-osnabrueck.de
www.hs-osnabrueck.de

Sie möchten als Professor*in einen Beitrag zur Hochschule leisten, erfüllen aber nicht alle Einstellungsvoraussetzungen oder vertreten eine andere Fachrichtung? Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zur Professur:
www.hs-osnabrueck.de/haw-professur